Basale FÃ¶rderklassen: Menschenrecht auf Bildung

ID: LCG12195 | 14.06.2012 | Kunde: Wiener Sozialdienste | Ressort: Chronik Ã-sterreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG12195 (CI) (II) Donnerstag, 14. Juni 2012
Wien/ Soziales/ Politik/ Veranstaltung/ JubilÃ¤umsfest/ Integration

Basale FÃ¶rderklassen: Menschenrecht auf Bildung -BILD

Bilder zur Meldung unter http:// presse.leisuregroup.at/ wiso/ jubilaeum_basaleklassen

Utl.: Emotionaler Festakt anlÃ¤sslich des 20-jÃ¤hrigen JubilÃ¤ums der
Basalen FÃ¶rderklassen im Wiener Rathaus. Nahmhafte Vertreter aus Politik und Verwaltung feierten mit SchÃ¼lerninnen und SchÃ¼lern das Erfolgsprojekt der Wiener Sozialdienste und des Wiener Stadtschulrates =

Wien (LCG) â€" â€žDie Basalen FÃ¶rderklassen mit ihren PÃ¤dagoginnen und PÃ¤dagogen stehen seit 20 Jahren an der Seite von SchÃ¼lerinnen und SchÃ¼lern und ihren Eltern. Alle gemeinsam haben zu diesem Erfolgsprojekt beigetragen und sich eine wunderschÃ¶ne Geburtstagsfeier in diesem festlichen Rahmen des Wiener Rathauses mehr als verdientâ€œ, beglÃ¼ckwÃ¼nschte Christine Lapp, Nationalratsabgeordnete und PrÃ¤sidentin der Wiener Sozialdienste, die FestgÃ¤ste zu den erfolgreichen Jahren des gemeinsamen Lernens und der vorbildlichen Zusammenarbeit.
â€žNoch vor 25 Jahren wurde Kindern mit besonderen BedÃ¼rfnissen der Stempel â€šnicht bildungsfÃ¤higâ€™ aufgedrÃ¼ckt und ihnen der

Schulbesuch gesetzlich verbotenâ€œ, sprach Landesschulinspektor Gerhard Tuschel die Tatsachen der Vergangenheit an. â€žJedes Kind hat das Recht und die Pflicht auf eine Schulausbildung. Vor 20 Jahren wurde mit den Basalen FÃ¶rderklassen ein Meilenstein gelegt und ein Schulkonzept entwickelt, das mit hÃ¶chster QualitÃ¤t auf jeden SchÃ¼ler und jede SchÃ¼lerin individuell eingehtâ€œ, zeigte sich Tuschel stolz Ã¼ber die Entwicklung der letzten zwei Jahrzehnte. â€žEs bedarf Erfahrung und Mut unkonventionelle Wege zu gehen, um ein solch fantastisches Projekt auf die Beine zu stellenâ€œ, zeigte sich auch Stadtrat Christian Oxonitsch beim groÃŸen JubilÃ¤umsfest begeistert Ã¼ber die einzigartige und vorbildliche Entwicklung. â€žIn diesem Schuljahr werden 114 Kinder und Jugendliche in einer der 28 Basalen FÃ¶rderklassen unterrichtet. Vier Kinder in Wien kÃ¶nnen im Moment nicht betreut werden. FÃ¼r sie gilt es weiter, gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern, Konzepte zu erarbeiten und diese erfolgreich umzusetzenâ€œ, richtete Wiens-StadtschulratprÃ¤sidentin Susanne Brandsteidl ihren Blick in die Zukunft. Besonders groÃŸ war die Freude Ã¼ber den Ehrengast des Festes, Andreas FrÃ¶hlich, der als BegrÃ¼nder und KoryphÃ¤e im Bereich der Basalen Stimulation gilt. â€žDie Basalen FÃ¶rderklassen in Wien sind international einzigartig. Alle GÃ¤ste hier auf diesem Fest wissen was das Wort basal bedeutet: Es geht um den Kern der uns alle verbindet und gleich macht, unabhÃ¤ngig von geistigen und kÃ¶rperlichen FÃ¤higkeiten â€“ die Menschlichkeitâ€œ, brachte FrÃ¶hlich den Gedanken der Basalen FÃ¶rderklassen und der JubilÃ¤umsfeier auf den Punkt.

Dutzende Vertreter aus Politik und Ã-ffentlicher Verwaltung kamen um ihre GlÃ¼ckwÃ¼nsche zu Ã¼bermitteln und ihre UnterstÃ¼tzung zu zeigen: So etwa die stellvertretende GeschÃ¤ftsfÃ¼hrerin des Fonds Soziales Wien Anita Bauer mit der Abteilungsleiterin Martina Plohovits, Bezirksschulinspektor Richard Felsleitner, Magistaratsstellenleiter Robert Oppenauer und die Leiterin der Abteilung fÃ¼r Gesundheitsvorsorge fÃ¼r Kinder und Jugendliche Margarete LÃ¤ssig, die ehemalige GeschÃ¤ftsfÃ¼hrerin der Wiener

Sozialdienste Elisabeth Neck-Schaukowitsch, die ehemaligen LandtagsprÃ¤sidentinnen Ingrid Smejkal und Erika Stubenvoll, die Aufsichtsratvorsitzende der Wiener Sozialdienste Michaela Moritz sowie die Landtagsabgeordnete Gabriele MÃ¶rk.

~
JubilÃ¤umsfest: 20 Jahre Basale FÃ¶rderklassen in Wien

Datum: Mittwoch, 13. Juni 2012
Beginn: 10.00 Uhr
Ort: Wiener Rathaus
Adresse: 1010 Wien, Lichtenfelsgasse 2
Lageplan: http:// goo.gl/ maps/ vYa9
Website: http:// www.wienersozialdienste.at
~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur VerfÃ¼gung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial steht im Pressebereich unserer Website unter http:// www.leisuregroup.at zur VerfÃ¼gung. (Schluss)

RÃ¼ckfragehinweis:
leisure communications â€“ in cooperation with echo
Barbara Millonig
Tel.: +43 664 8563004
mailto:bmillonig@leisuregroup.at